

Notfall-ABC für die kieferorthopädische Behandlung

Lieber Patient, liebe Eltern,

während einer kieferorthopädischen Behandlung können Probleme mit den Apparaturen oder Beschwerden im Mundraum auftreten. Um in diesen Fällen richtig zu handeln, haben wir Ihnen eine Informationsübersicht zusammengestellt. Bei weiteren Fragen oder Unsicherheiten kontaktieren Sie uns bitte, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sollten außerhalb unserer Praxisöffnungszeiten (Urlaub) Probleme mit der Spange oder im Mundraum auftreten, welche mit diesen Informationen nicht behoben werden können, kontaktieren Sie bitte unseren Vertretungsarzt, den sie bei uns auf der Homepage, Facebook, Instagram, Anrufbeantworter oder Türaushang entnehmen können.

Herausnehmbare Zahnsparngen:

Die Zahnsparnge ist kaputt

Ist ein kleines Stück des Kunststoffes oder ein Draht abgebrochen und es stört nichts beim Tragen der Zahnsparnge, sind keine Maßnahmen notwendig. Bitte kommen Sie dann zum regulären Termin und informieren Sie uns über den Defekt. Sollte das Tragen aber unangenehm sein oder die Zahnsparnge ist kaputt, muss die Spange nicht weiter getragen werden. Bitte vereinbaren Sie schnellstmöglich einen Termin in unserer Praxis.

Die Zahnsparnge drückt oder schmerzt

Zu unterscheiden ist, ob die Spange an den Zähnen oder am Zahnfleisch drückt. Sollte die Spange an den Zähnen drücken, ist das ein gewünschter Effekt und deutet auf Zahnbewegungen hin. Dies lässt normalerweise nach ein paar Tagen nach. Sollte die Spange allerdings am Zahnfleisch drücken und sich dies nicht nach kurzer Zeit bessern, vereinbaren Sie bitte kurzfristig einen Termin mit unserer Praxis. Wir werden dann den Sitz der Zahnsparnge korrigieren. Die Zahnsparnge muss dann bis zu diesem Termin nicht weiter getragen werden.

Die Zahnsparnge passt nicht mehr richtig

Das kann verschiedene Gründe haben:

Sollten Sie die Spange drehen müssen, kann es vorkommen, dass sich die Zähne bzw. die Kiefer nicht ausreichend anpassen. Eine unzureichende Tragedauer könnte hierbei die Ursache sein. Hier empfiehlt es sich die Spange 1x entgegengesetzt der Pfeilrichtung zurückzustellen und zu probieren ob sie jetzt besser passt, ggf. muss dieser Vorgang wiederholt werden. Informieren Sie uns bitte unbedingt bei dem nächsten Termin über dieses Vorkommnis. Sollte dies nicht den gewünschten Erfolg bringen, melden Sie sich bitte für einen Termin in unserer Praxis.

Bei wackelnden Milchzähnen kann es vorkommen, dass die Spangen keinen idealen Halt finden. Sollte Ihnen das Rauswackeln des Milchzahnes nicht zeitnah gelingen, vereinbaren Sie bitte einen Termin in unserer Praxis. Wir werden dann die Spange entsprechend anpassen.

Bei Haltespangen und Spangen, die nicht (mehr) gedreht werden, ist die empfohlene Tragezeit besonders wichtig, da sich die Zähne ansonsten wieder verschieben können. Sollte das bei Ihnen der Fall sein, rufen Sie bitte in unserer Praxis für einen Kontrolltermin an.

Die Dehnschraube funktioniert nicht richtig

Funktioniert die Dehnschraube nicht mehr, tragen Sie das Gerät bitte weiter ohne die Schraube weiterzustellen. Für einen zeitnahen Termin melden Sie sich dann bitte in unserer Praxis.

Festsitzende Zahnspangen:

Die Spange wurde neu eingesetzt, neue Brackets geklebt oder die Bögen gewechselt

Ist die feste Spange ganz neu eingesetzt worden, so sind die Zähne durch den ungewohnten Druck oft für einige Tage aufbisempfindlich. Auch nach dem regelmäßigen Bogenwechsel wird der Zahnhalteapparat in den ersten Stunden und manchmal Tagen durch die andauernd auf die Zähne einwirkenden Kräfte des Drahtbogens gereizt. Die Zähne geben dann ein Spannungsgefühl weiter. In dieser Zeit sollte auf harte Nahrung verzichtet werden und ggf. kalte Getränke bevorzugt werden, das entspannt den thermoelastischen Drahtbögen. Bei Bedarf kann auch ein leichtes Schmerzmittel wie Paracetamol, Aspirin oder Ibuprofen nach Packungsanweisung eingenommen werden. Dauern die Beschwerden länger als 4 Tage an, so vereinbaren Sie bitte einen Termin in unserer Praxis. Neu eingesetzte Brackets können die Mundschleimhaut reizen, das kann zu wunden Stellen führen. Damit die gereizte Stelle schnell abheilen kann, wird das entsprechende Bracket nach gutem Trocknen mit Schutzwachs abgedeckt. Das Wachs erhalten Sie in unserer Praxis. Nach einigen Tagen hat sich die Mundschleimhaut an die Spange gewöhnt und es wird kein Schutzwachs mehr benötigt. Sollten die Beschwerden allerdings anhalten, vereinbaren Sie bitte ebenfalls einen Termin bei uns.

Ein Bracket hat sich vom Zahn gelöst

Ein abgefallenes Bracket zeigt, dass die Zahnspange an dieser Stelle überlastet war und das System zum Schutz der Zähne reagiert hat. Häufig geschieht dies durch den Genuss zu harter Speisen. Bitte vereinbaren Sie zur Wiederbefestigung einen Termin in unserer Praxis. Meist hängt das abgelöste Bracket noch am Draht fest. Sollte es jedoch komplett abgegangen sein, bewahren Sie das Bracket bitte sorgfältig auf und bringen es zu dem Termin unbedingt mit. In den meisten Fällen kann das Bracket wiederbefestigt werden.

Der Drahtbogen sticht in die Wange oder Zunge

Aufgrund von Zahnbewegungen kann es dazu kommen, dass ein Drahtende (Bogende) übersteht und in die Wangenschleimhaut oder in die Zunge pickt. Formen Sie aus einem Stück Wachs ein Kügelchen und bedecken Sie das störende Drahtende mit Wachs. Sollte Sie das überstehende Bogende nicht beeinträchtigen, kommen Sie zu Ihrem bereits vereinbarten Folgetermin, ansonsten melden Sie sich bitte für einen Notfalltermin.

Ein Bogen ist rausgerutscht

Versuchen Sie, den Bogen mit einer Pinzette wieder in das Röhrchen einzusetzen. Gelingt dies nicht, kann der Draht mit Wachs oder (zuckerfreiem) Kaugummi abgedeckt werden oder unter bzw. hinter das Bracket/Röhrchen geklemmt werden. Bitte vereinbaren Sie einen Notfalltermin.

Das Häkchen zum Einhängen von Gummizügen hat sich gelöst

Um eine optimale Korrektur der Bisslage durch die Gummizüge zu gewährleisten, ist ein zur Wiederbefestigung nötig. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall.

Gummikette

Während der Behandlung mit der festen Zahnspange können sogenannte Gummiketten zur Befestigung eingesetzt werden. Dies sind aneinandergereihte einzelne Gummis, die über die Brackets gespannt sind um kleine Restlücken zu schließen. Sollte diese Kette reißen, vereinbaren Sie bitte schnellstmöglich einen Termin zur Erneuerung.

Zahnlücken

Insbesondere am Behandlungsanfang mit festsitzenden Zahnspangen, wenn die Zahnbögen ausgeformt werden, können vorübergehend kleinere Zahnlücken entstehen. Diese Lücken verschwinden dann im Laufe der Behandlung wieder. Sollten Sie trotzdem unsicher sein, rufen Sie uns gerne an.

Sonstige Spangen:

Herbst-Apparatur/Biobite

Zur Korrektur der Bisslage verfügen diese Apparaturen über Stege, welche den Oberkiefer mit dem Unterkiefer verbinden. Sollte sich einer dieser Stege aus der Verankerung lösen oder sogar brechen, vereinbaren Sie bitte schnellstmöglich einen Notfalltermin mit uns.

Gaumennahterweiterungsapparatur (GNE)

Sollte sich die Gaumennahterweiterungsapparatur (kurz GNE) gelöst haben, so vereinbaren Sie bitte umgehend einen Termin in unserer Praxis.

Während der Behandlungszeit mit der GNE können die Zähne und auch der Gaumen zu Druckempfindlichkeit neigen, dies hängt mit der Dehnung des Oberkiefers durch das Verstellen der Schraube zusammen. Zusätzlich wird durch die Verbreiterung des Oberkiefers eine Lücke zwischen den beiden Frontzähnen im Oberkiefer entstehen. Diese wird aber im weiteren Behandlungsverlauf wieder geschlossen.

Sollten sich Speisereste unter dem Gaumenbügel gesammelt haben, so können Sie diese vorsichtig mit einer stumpfen Pinzette, der Zahnbürste oder einer Munddusche entfernen. Wir empfehlen in dieser Zeit auf faserige Speisen zu verzichten.

Bei Unsicherheiten melden Sie sich in unserer Praxis, gerne sind wir Ihnen behilflich.

Gesichtsmasken

Sollten die Befestigungsgummis aufgebraucht sein, erhalten Sie diese jederzeit in unserer Praxis. Sollte irgendetwas an Ihrer Gesichtsmaske verbogen sein, so dass diese nicht mehr richtig sitzt oder sollte sich die Kinn- oder Stirnbefestigungen lösen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns. Bei Hautirritationen können Sie auch gerne Watte oder Heilwolle auf die entsprechende Stelle an der Gesichtsmaske anbringen. Sollte keine Besserung eintreten, melden Sie sich bitte wegen einem Termin bei uns.

Ein Klebepunkt vom Haltedraht (Retainer) ist locker oder abgebrochen

Bitte vereinbaren Sie zeitnah einen Termin zur Wiederbefestigung, da sich sonst die Zähne an der gelösten Stelle schnell wieder verschieben können.